

OSTERN - FEST DES VERTRAUENS

An Ostern feiern Christen das Fest der Auferstehung Jesu Christi. Jesus war in aller Öffentlichkeit durch Kreuzigung hingerichtet worden. Wenige Tage später erzählten seine Anhänger, er sei von den Toten auferstanden und sei lebendig zu ihnen gekommen.

Für die Anhänger Jesu war das eine unbestreitbare Tatsache. Sie sagten: Der Herr ist wirklich auferstanden. Für alle, denen Jesus nach seinem Tod nicht begegnet war, war der Glaube an die Auferstehung Jesu eine große Vertrauensübung.

Die Berichte über das Leben Jesu, die Evangelien, schildern seine Anhänger als bodenständige Leute. Die meisten waren Fischer. Nach dem Tod Jesu sind sie wieder ihrem Handwerk nachgegangen. Sie hatten mit Jesus abgeschlossen. Aber dabei ist es nicht geblieben.

Irgendetwas muss passiert sein, dass sie den Rest ihres Lebens damit verbrachten, überall hinzugehen und den Menschen von Jesus zu erzählen. Das hilft mir, diesen ersten Anhängern zu vertrauen. Vertrauen und Glauben sind Geschwister. Ich vertraue ja auch sonst Menschen, auch wenn ich sie nicht gut kenne. Indem ich ihnen vertraue, lerne ich sie kennen.

Ostern ist das Fest des Vertrauens. Für viele ist Ostern ein Familienfest. Fast alle Menschen sehnen sich nach einer Familie, in der sie einander vertrauen können. Diejenigen, mit denen wir zusammen wohnen, lernen wir sehr gut kennen – auch mit ihren Marotten, Merkwürdigkeiten und Schwächen. Da ist es wichtig, dass das Vertrauen untereinander besteht und wächst. Wie schön, dass Ostern uns Zeit gibt für die Menschen, die unser Vertrauen haben und die wir lieben.

Bischof Ulrich Neymeyr, © Pfarrbriefservice.de



IN EIGENER SACHE

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeinde.Lebens,

im November des letzten Jahres trafen sich die Redakteure der fünf Gemeindebriefe unserer Pfarrei mit Pfarrer Wellenbrock. Bei diesem Treffen ging es neben dem gegenseitigen Kennenlernen auch um die Frage, ob und wie man Pfarrbrief und Gemeindeformation in Zukunft gestalten möchte. Im Grundsatz waren sich alle einig, dass es auch eine gemeinsame Publikation geben soll. Diese nimmt nun langsam konkrete Formen an. Das erste Heft soll im Sommer erscheinen. Dafür hat sich eine kleine Redaktion gebildet, die noch weitere Mitstreiter sucht. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Mailadresse: magazin@herzjesu-rostock.de.

Das neue Pfarrmagazin bedeutet aber auch, dass die regelmäßigen Informationen der Christusgemeinde eine neue Gestalt bekommen, um Doppelstrukturen zu vermeiden. Daher ist diese die letzte Ausgabe des Gemeinde.Lebens. Wir bedanken uns für Ihr Interesse und wünschen, dass Sie auch in Zukunft gut informiert bleiben.

AUS DEM INHALT

Erstkommunionkinder und Firmanden unserer Gemeinde

Termine von April bis Juli

TERMINE APRIL

01.04. | Christuskirche
Ostereiersuchen nach den Gottesdiensten am Vormittag

04.04. | 09.00 Uhr | St. Josef
Seniorenfrühstück

07.04. | 09.00 | Christuskirche
Treffen aller Neugetauften des letzten Jahres

08.04. | 09.00 | Christuskirche
Treffen der Kolpingfamilie

08.04. | 10.30 | Christuskirche
Jugendgottesdienst

08.04. | 17.00 | Christuskirche
„Jahreszeiten“ Musik für Piano und Trompete, Duo mondlee

10.04. | 08.30 | Christuskirche
Seniorenagape

15.04. | 09.00 + 10.30 | Christuskirche | Theologenband

18.04. | Christuskirche
Treffen der Kolpingsenioren

19.04. | 19.30 | Christuskirche
Niels-Stensen-Kreis

20. + 21.04. | 15.00 + 09.15 | Christuskirche | Vorbereitung Erstkommunion

21.04. | 09.15 | Christuskirche
Vorbereitung Erstkommunion

23.04. | 16.00 | Christuskirche
Dankandacht Erstkommunion

24.04. | 09.15 | Christuskirche
Seniorengesprächskreis

27.04. | 18.00 | St. Th. Morus Kirche | Firmkurs

27. – 29.04. | Christuskirche
Patronatsfest der Katholischen Studentengemeinde „Petrus Canisius“

27. – 29.04. | Graal-Müritz
Gemeinsames Wochenende des Pfarrpastoralrates und des Kirchenvorstandes

„SEGEN BRINGEN – SEGEN SEIN“

So lautete das Motto der Sternsinger auch in diesem Jahr. Genau am Dreikönigsfest am 6.1.2018 zogen viele kleine und größere Könige durch die Stadt Rostock und den Landkreis. Nachdem im Vorfeld an zwei Treffen die Lieder für das Sternsingen geprobt und die Texte gelernt wurden, ging es am Samstag mit dem Aussendungsgottesdienst in der Christuskirche los. Pfarrer Wellenbrock erzählte den Königen, dass sie eine wichtige Aufgabe übernehmen und etwas Gutes für Kinder tun, denen es nicht so gut geht wie ihnen. Früher galt der Stern den Königen als „Navigationsgerät“ um zum Stall zu kommen. Heute gibt es sicherlich modernere Technik, welche



uns den Weg weist. Alle Kinder durften sich zur Segnung um den Altar versammeln. Dadurch fühlte sich Pfarrer Wellenbrock ebenfalls ganz königlich. Nach dem Segen für die Kinder und ihre Begleiter zogen 38 Gruppen mit Gewändern, Kronen, Sternen und Kreide ausgerüstet los.

Manche mussten gar nicht so weit gehen um den Segen in die Häuser oder Wohnungen zu bringen. Andere hingegen fuhren mit dem Auto bis in den Landkreis und besuchten dort die Menschen. Mittlerweile fünf Sternsingergruppen machten sich so zum Beispiel auf den Weg um den Segen nach Kavelstorf, Dummerstorf, Lieblingshof, Petschow oder Bandelstorf zu bringen. Auch die Pfarrhäuser in Kessin und Kavelstorf sowie das Rathaus in Dummerstorf freuen sich jedes Jahr über den Besuch der Sternsinger.

Die Sternsinger sammeln in jedem Jahr Spenden für Kinder in der Welt, in diesem Jahr mit dem Ziel durch die Spenden etwas „Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“ zu bewirken. Über 14.600 € sammelten unsere Sternsinger für dieses Projekt. Eine tolle Summe!



Liebe Sternsinger und Begleiter, vielen Dank für euren tollen Einsatz beim diesjährigen Sternsingen. Ihr wart große Klasse! An dieser Stelle sei auch Frau Kraut und dem Vorbereitungsteam für die Organisation ein herzlicher Dank gesagt!

Michaela Aehnel

JESUS, WO WOHNST DU?

Unter diesem Motto steht die diesjährige Erstkommunion. In unserer Gemeinde bereiten sich derzeit 45 Kinder auf das Sakrament der ersten heiligen Kommunion vor.

Gemeinsam waren viele von ihnen zur Erstkommunionfahrt in Parchim. Nachdem wir uns zwei Tage lang intensiv mit den Themen „Last“ und „Vergebung“ auseinandergesetzt haben, kam am Aschermittwoch Pfarrer Wellenbrock zu uns und hat mit uns die heilige Messe gefeiert. Für die Kinder war dieser Gottesdienst als „Erklär-gottesdienst“ gestaltet. Somit wurden alle Handlungen und Schritte, die der Priester macht erklärt: „Was zieht der Priester da an? Warum küsst er die Stola, den Altar und das Evangelium? Was spricht der Priester, wenn er das Brot oder den Kelch hochhält. Warum sagt er beim Aschekreuz zu den Erwachsenen was anderes als zu den Kindern?“



Nach diesem eindrucksvollen Gottesdienst konnten die Kinder am Donnerstag einen weiteren Höhepunkt erleben und vor allem erfahren. Sie durften das erste Mal das Sakrament der Versöhnung empfangen. Am Nachmittag wurde die Fahrt noch abgerundet mit einer religionspädagogischen Einheit

zur Bibelstelle „Im Hause meines Vaters.“ Nun werden sich die Erstkommunionkinder im Gottesdienst am 11. März 2018 in der Gemeinde vorstellen. Bis sie am **22. April 2018** ihre erste heilige Kommunion empfangen ist die ganze Gemeinde eingeladen folgende Kinder im Gebet zu begleiten:

Die Erstkommunionkinder dieses Jahres sind:

Oscar Alsfasser	Kenzo Mioskowski
Leo Bienengräber	Paul-Maurice Mittendorf
Kacper Burek	Marlene Niendorf
Oliwia Burek	Adrian Neu
Paula Dillner	Bea Nöske
Sophie Dittrich	Emil Pernack
Matthis Frankenstein	Theodor Pichotka
Jessica Groß	Maximilian Pöppelreiter
Richard Harms	Lisa-Marie Polifke
Richard Hartig	Carlos Prado
Sophie Hohensee	Georg Prudlo
Alva Horlitz	Isabella Reckling
Lasse Horlitz	Emma Schubert
Clemens Illing	Maria Sievertsen
Marcel Jaroszynski	Maria Sonnevend
Leopold Kastner	Ludwig Spillmann
Philipp Kastner	Benjamin Streibel
Josef Klien	Nele Wellmann
Iben-Klara Köhnke	Helena Wendt
Mona Koch	Anna Weyer
Maximilian Krenth	Lilianna Wiczczak
Julius Meindl	Lina Zierau
Lara Meinecke	

Wir als Gemeinde freuen uns mit ihnen. Gottes Segen!

Cornelia Hinkfoth

TERMINE MAI

01.05. | 14.00 | St. Laurentius
Treffen der Kolpingsfamilien in
Wisnar

02.05. | 09.00 | St. Josef
Seniorenfrühstück

03.05. | 17.00 | Don-Bosco-Schule
kleines Konzert von Musikschule
und Ensemblearbeit an der DBS
im Konferenzraum der Weiter-
führenden Schule – Eintritt frei!

04.05. | 18.30 | Christuskirche
Beichtandacht des Firmkurses

04.05. | 19.30 | Christuskirche
Gründung des Cäcilienvereins
Rostock e.V.

05.05. | Christuskirche
Skatturnier

06.05. | 10.30 | Christuskirche
Kinderkatechese

06.05. | 15.00 | Lambrechtshagen
Maiandacht

08.05. | 08.30 | Christuskirche
Seniorenagape

09.05. – 13.05. | Münster
Katholikentag

13.05. | 15.30 | IGA-Park
Ökumenische Eröffnung der An-
dachten im Weidendom

22.05. | 09.15 | Christuskirche
Seniorengesprächskreis

25.05. | 18.00 | Christuskirche
Firmkurs

27.05. | 10.30 | Christuskirche
Kinderkatechese

27.05. | 15.30 | IGA-Park
Maiandacht im Weidendom

31.05. | 10.00 | Neuer Friedhof
Feier des Fronleichnamfestes
mit Weihbischof Eberlein

Änderungen vorbehalten!

TERMINE JUNI

02.06. | 16.00 | St. Th. Morus Kirche | Treffen der Kolpingfamilie

02.06. | 17.00 | Christuskirche Firmung mit Erzbischof Heße

06.06. | 09.00 | St. Josef Kirche Seniorenfrühstück

08.06. | 18.00 | Christuskirche Patrontasfest

10.06. | 10.30 | Christuskirche Familiengottesdienst

12.06. | 08.30 | Christuskirche Seniorenagape

14.06. | 19.30 | Christuskirche Niels-Stensen-Kreis

20.06. | Christuskirche Treffen der Kolpingsenioren

23.06. | Lübeck Diözesanwallfahrt

24.06. | 10.30 | Christuskirche Kinderkatechese

21. + 25.06. | 19.00 | Forum Schule Musical-Projekt der 8. Jahrgangsstufe (Annäherung an „Die Schöne und das Biest“)
Eintritt frei, Spenden zur Deckung der Unkosten erbeten!

24.06. | 11.00 | Alter Markt ökumenischer Gottesdienst zum Hansetag

26.06. | 09.15 | Christuskirche Seniorengesprächskreis

29.-01.07. | BTH Teterow Ministrantentage

29.06. | 19.00 | Christuskirche Konzert mit Samuel Harfst, christliche POP-Musik (im Rahmen des Stadtkirchentages)

30.06. | Neuer Markt Ökumenischer Stadtkirchentag

Änderungen vorbehalten!

FIRMUNG – FREUNDSCHAFT MIT GOTT

Freundschaft ist etwas Wunderschönes – ein Freund ist da, auch wenn man noch gar nicht gesagt hat, dass man ihn braucht. Ein Freund ist einer, der Wege mitgeht und aushält, der mitträgt und erkennt, was wichtig ist und was unwichtig. Das ist einer, der einfach da ist und „ja“ zu mir sagt – ohne Wenn und Aber.

Gott bietet uns seine Freundschaft an. Er liebt uns so, wie wir sind. Mit der Taufe hat er uns in seinen Freundschaftsbund aufgenommen, in der Eucharistie gibt er sich uns immer wieder neu. Im Sakrament der Firmung wird diese Freundschaft besiegelt, mit Chrisam, der berührenden Geste, im Zeichen des Kreuzes.

Firmung heißt - aus der Kraft Gottes, mit seiner Zusage, mit ihm als Freund den Lebensweg weiter zu gehen.

Bewegt durch diese Suche nach der Freundschaft Gottes, nach Glaube, Liebe und Hoffnung in unserer heutigen Zeit, haben sich in diesem Jahr 38 Jugendliche aus unserer Pfarrei Herz Jesu auf den Weg gemacht, um sich auf den Empfang der Firmung vorzubereiten. Beginn war im September 2017 die dreitägige Auftaktveranstaltung im Jugendhaus in Teterow. 7 Gruppentreffen, die jeweils freitags mit der Feier der Heiligen Messe beginnen, folgten bzw. finden noch statt. Themen der Treffen waren beispielsweise:

- Jesus – mehr als nur ein Mensch
- Beten – auf Tuchfühlung mit Gott
- Forschungsreise zum Heiligen Geist
- Eucharistie und Beichte...

Aber auch die Feier der Taize-Andacht in der evangelischen Jugendkirche, der Jugendgottesdienst in der Christuskirche und der ökumenische Jugendkreuzweg gehören mit zur Vorbereitung.

Die Feier der Heiligen Firmung findet mit Erzbischof Stefan Heße am Samstag, **2. Juni 2018** um 17.00 Uhr in der Christuskirche statt.

Zu diesen Jugendlichen gehören:

Ole Henrik Barfknecht	Lara Möller
Johanna Maria Bock	Madlen Nerstheimer
Marie Michelle Bohnow	Lina Nowak
Kiara Chau Garcia	Fela Mathilda Olk
Lorenz Czech	Fiona Peters
Paul Dudeck	Trine Luise Röhl
Jonas Grüttner	Max Schellhorn
Jarik Hubert Hanenkamp	Johann Schlüns
Johanna Luzia Hebestreit	Tim Schmidt
Paula Herdin	Emil Sebastian Schnabel
Jaron Honolka	Lara Seeliger
Lorenz Kakowski	Johanna Seiter
Daniel Kremer	Nele Marie Spieß
Lukas Bennet Köhnke	Dorotea Trnovcovà
Hanno Kortmann	Annika Weber
Christoph Kubetschek	Meta Teresa Wego
Alexander Marx	Wilhelmine Wolf
Emily Meinecke	Theodora Wolf
Pia Meinert	Sebastian Dominik Zavracky

Elke Wolters

AUS DER DON-BOSCO-SCHULE

Vize-Landesmeister im Basketball



Die Basketballer der Geburtsjahrgänge 2003 – 2006 holten sich am 27.02.2018 die Silbermedaille beim Landesfinale Mecklenburg-Vorpommerns. Unter der Überschrift „Jugend trainiert für Olympia“ bewiesen Simon Z., Julius L., Florian M., Matthes T., Lennart K., Justus M., Johann Sch., Leon F., Franz St. und Denis I. (Ersatz) großen Kampfeswillen und spielerisches Können. Leider musste Luca K. verletzungsbedingt zuschauen und coachte seine Mannschaft. Am Ende lieferten die Jungs ein spannendes Finale von hoher Qualität, unterlagen Wismar nur knapp und verpassten um drei Punkte die Fahrkarte nach Berlin zum Bundesfinale. Wir gratulieren!

Heidi Karras

Intensive Auseinandersetzung



Der komplette 10. Jahrgang unserer Schule hat letzte Woche die KZ-Gedenkstätte Sachsenhausen besucht. Dabei erhielt er einen intensiven Einblick in das Leben der dort Inhaftierten und den an ihnen begangenen Verbrechen durch das NS-Regime. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich tief beeindruckt. Sie wurden von einem Filmteam der Deutschen Welle/Arte begleitet. Der Beitrag kann hier angesehen werden: <http://www.dw.com/de/besuch-einer-kz-gedenkstaette-verpflichtend-oder-freiwillig/av-42323003>

Gert Mengel

Malteser Schulsanitäter...



...leisten einen wertvollen Dienst für die Schulgemeinschaft. Wird an unserer Schule medizinische Hilfe gebraucht, sind unsere Schulsanitäter schnell zur Stelle. Hilfsbereit und kompetent erlebt man sie bei ihren Einsätzen. Ob Schul- und Sportfeste oder kleinere Notlagen von Schülern im Unterrichtsalltag, auf unsere Schulsanitäterinnen und -sanitäter ist Verlass. Deshalb galt es heute, einmal Dank zu sagen. Einen unverzichtbaren Dienst für unserer Schule leisten: Michelle, Anna, Hilke, Sophia, Pauline, Norah, Mathilda, Lukas, Julius, Swantje, Charlotte, Richard, Daniel, Johnathan und Johann.

Gert Mengel

„Nur eine gesunde Schule ist eine gute Schule“ - Kollegium der der Don-Bosco-Schule gestaltet Zukunftswerkstatt

Wie können wir unsere Schule für die Zukunft rüsten, unter besonderer Berücksichtigung des Themas Gesundheit? Diese Frage war im Kollegium

TERMINE JULI

03.07. | 16.00 | Christuskirche
Gottesdienst zum Schuljahresabschluss

06.07. | 10.00 | Christuskirche
Abschlussgottesdienst 1.-6. Klassen der Don-Bosco-Schule

07.07. | 14.00 | Kavelstorf
Landtag

07.07. | 19.30 | St. Th. Morus Kirche
Orgelkonzert mit F. Vanicek

09.-14.07. | Neu-Sammit
Religiöse Kinderwoche

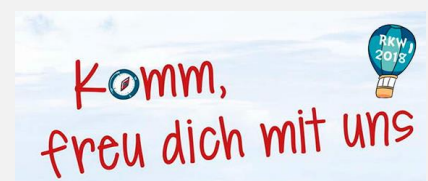
15.07. | 10.30 | Christuskirche
RKW-Abschlussgottesdienst

28.07. – 04.08.
Ministrantenwallfahrt nach Rom

Änderungen vorbehalten!

RELIGIÖSE KINDERWOCHE

In diesem Jahr findet die Religiöse Kinderwoche wieder in der ersten Ferienwoche vom 9. bis 14.07.2018 statt. Ein Mecklenburger Team hat eine RKW zu den Seligpreisungen zusammengestellt.



Die Reise geht wieder in das Jugend Schloss nach Neu-Sammit. Ab Sonntag, dem 11.07.2018 können die Schüler(innen) der 1.-8. Klasse auf dem ausliegenden Zettel für die RKW angemeldet werden. Zunächst werden wieder die Gemeindeglieder bevorzugt. Sollte es am 25.07.2018 noch freie Plätze geben, können auch andere Schüler(innen) der oben genannten Jahrgangsstufen mitfahren. Wir freuen uns dieses Jahr auf hoffentlich sonnige, schöne gemeinsame Tage.

SENIORENAUSFLUG

Wie in jedem Jahr wird es auch 2018 einen Seniorenausflug geben.

Dieser findet am Donnerstag, dem 28. Juni 2018 statt.

Abfahrt des Busses ist um 06.45 Uhr vom Rostocker Busbahnhof, Bussteig 5.

Es fährt ein Bus des Unternehmens „Schubert Reisen“

Das Ziel in diesem Jahr ist Neubrandenburg.

Dort wird es von 09.30 Uhr – 11.00 Uhr eine Führung in der Konzertkirche geben.

Anschließend, gegen 11.30 Uhr, ist das Mittagessen im Gasthof zur Lohmühle geplant.

Folgende Mittagsgerichte stehen zur Auswahl:

Zanderfilet gebraten mit Mecklenburger Gurkengemüse und Salzkartoffeln oder

Schweineschnitzel gebraten in einer Haferflockensenfpanade mit Mecklenburger Gurkengemüse und Salzkartoffeln

Die Essenswünsche werden am Reisetag im Bus abgefragt.

Von 13.30 – 14.30 Uhr fahren wir mit dem Schiff auf dem Tollensesee und danach wird es Kaffee und Kuchen auf der Burg Stargard geben.

Fahrtkosten: 54,- Euro

Mindestteilnehmerzahl: 35 Personen

Ab Anfang Mai können Anmeldungen mit gleichzeitiger Bezahlung entgegengenommen werden.

Falls es Personen gibt, die noch nicht zum Kreis der Senioren gehören und gerne mitfahren möchten, sind diese zum Ausflug herzlich willkommen.

Magdalena Handy

gewachsen und sollte nun in einer Fortbildung beantwortet werden. Hilfe hatte sich das Kollegium der weiterführenden Schule bei Prof. Dr. Olaf-Axel Burow geholt, mit dem eine ganztägige Zukunftswerkstatt gestaltet wurde. Burow, einer der profiliertesten Forscher auf dem Gebiet des neuen Lernens, der Schulgesundheit und des Schulglücks, der u.a. die Katholische Jugendsozialarbeit beraten hat, betonte in einem kurzweiligen Vortrag die hohe Belastung für Lehrer und Schüler in der heutigen Zeit. „Das traditionelle Konzept von Schule ist für Lehrer und Schüler gesundheitsgefährdend, denn überzogene Leistungsorientierung, mangelnde Berücksichtigung grundlegender Bedürfnisse, bürokratische Anforderungen (...) führen nicht nur dazu, dass zu viele Lehrer und Schüler überfordert sind, sondern auch, dass sie ihr Potenzial nur unzureichend entwickeln können“, so die Meinung des Forschers. An anschaulichen Beispielen verdeutlichte er, wie Schulen aus seiner Sicht den Weg zur gesunden Schule, etwa durch veränderte Formen des Lehrens und Lernens, erfolgreich gestaltet haben. Das Kollegium formulierte anschließend in Gruppen seine Belastungen, entwickelte hochmotiviert Visionen einer idealen Schule, was dann in einer Realisierungsphase in die Gestaltung konkreter Vorhaben für die Zukunft (z.B. Blockunterricht, Lernen außerhalb der Schule, sinnvoller Einsatz digitaler Medien oder neuer Strukturen des Lernens und Lehrens) floss. In den Dienstberatungen des nächsten halben Jahres wird weiter über mögliche Realisierungsschritte beraten und dann werden mögliche konkrete Vorhaben in Angriff genommen.

Gert Mengel

SEHNSUCHT NACH MEHR



In diesem Jahr feiert die Hansestadt Rostock ihr 800jähriges Stadtjubiläum. Darum findet ein ökumenischer Stadtkirchentag unter dem Thema „Sehnsucht nach Mehr“ am 30. Juni 2018 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf

dem Neuen Markt und in verschiedenen kirchlichen und städtischen Räumen statt. Veranstalter des Stadtkirchentages sind die evangelisch-lutherischen, die freikirchlichen und die katholischen Gemeinden der Hansestadt.

Am Vorabend der Veranstaltung, am 29.06.2018, findet ab 19 Uhr in unserer Christuskirche ein Konzert des christlichen Singer-Songwriters Samuel Harfst statt. Der Samstag beginnt dann auf einer großen Bühne auf dem Neuen Markt mit einem Eröffnungsgottesdienst. Am Nachmittag werden die Kirchengemeinden mit Kaffee und Kuchen die Gäste erfreuen. In Bibelarbeiten, Diskussionsforen, Workshops und Gottesdienste soll es an diesem Tag um die Sinnfragen des Lebens gehen. Der Kirchentag endet um 17.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Neuen Markt. Wir freuen uns, wenn wir als katholische Christen uns einbringen können. Und laden Sie deshalb herzlich ein, sich zu beteiligen:

- mit einem Stand beim „Markt der Möglichkeiten“
 - bei der Vorbereitung der Kaffeetafel auf dem Neuen Markt (Kuchen backen, Präsenz an den verschiedenen Tischen...)
 - mit einem Stand in einem der Zelte, an dem Sie über Ihre Einrichtung informieren (Schule, Kita, Caritas...)
 - Laden Sie in Ihrer Einrichtung ein zum Ökumenischen Stadtkirchentag!
 - einem inhaltlichen Beitrag, zum Beispiel in Form eines Workshops
- Bisher sind wir katholischerseits zum Beispiel durch die Mitwirkung des Bläserchores, die Gestaltung des Gottesdienstes, das Engagement von Jugendlichen, der Gestaltung eines Forums und der Leitung eines Workshops vertreten. Wir freuen uns, wenn die katholische Beteiligung noch stärker wird. Weitere Informationen finden Sie auf: www.christenin-rostock.de. Anmeldungen der Aktivitäten bitte schnellstmöglich an Frau Innemann.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen oder konkrete Ideen haben. Wir freuen uns auf den Ökumenischen Stadtkirchentag mit Ihnen und grüßen herzlich aus dem Vorbereitungsteam

Christina Innemann
innemann@herz-jesu-rostock.de, Tel. 0151 54013144

CÄCILIEVEREIN ROSTOCK

Sehr geehrte, liebe Freunde der Kirchenmusik und liebe Gemeindemitglieder unserer Pfarrei!

Wir werden in unserer Pfarrei Herz Jesu einen Kirchenmusik- und Orgel-Förderverein, den „Cäcilienverein Rostock e.V.“, gründen. Dieser Verein soll die Kirchenmusik in der Liturgie pflegen und Kirchenkonzerte in unserer ganzen Pfarrei unterstützen.

Aus heutiger Sicht ergeben sich mindestens vier Aufgabenfelder:

1. die Unterstützung der Organistendienste in der ganzen Pfarrei (z.B. Mitgestaltung durch weitere Instrumentalisten)
2. die Organisation von Kirchenkonzerten in der ganzen Pfarrei
3. die Unterstützung von Orgelbaumaßnahmen in der ganzen Pfarrei (u.a. Pflege, Wartung und Instandhaltung der Instrumente)
4. die Unterstützung aller Chöre, Instrumentalgruppen und der Singschule

Wir werden versuchen, alle Gottesdienststandorte einzubeziehen, deshalb werben wir in der ganzen Pfarrei für unseren Verein.

NEUE MINISTRANTEN

In einem feierlichen Gottesdienst wurden am 17.12.2017 zwölf neue Ministranten in die große Gruppe unserer Messdiener aufgenommen. Sie haben sich seit September unter liebevoller Anleitung von Schwester Ingetraud auf den Dienst am Altar vorbereitet. Wir wünschen Gabriel, Philipp, Alexander, Dominik, Florian, Jonathan, Frieda, Luisa, Rasmus, Christian, Emma und Yannik viel Spaß und Freude bei ihrem wichtigen Gemeindedienst.



KLEINKINDBETREUUNG

Eltern mit Babys oder Kleinkindern können sich während des Gottesdienstes im "Kinderzimmer" aufhalten. Einfach im Foyer rechts abbiegen, im 1. Raum links. Dort können Sie den Gottesdienst per Lautsprecher mitverfolgen. Für die Kleinsten liegen altersgemäßer Spielzeug und Bilderbücher bereit. Auch ein Wickeltisch ist vorhanden.

Außerdem versuchen wir regelmäßig während des Gottesdienstes um 10.30 Uhr eine Betreuung durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer anzubieten. Dann haben Sie als Eltern die Möglichkeit, den Gottesdienst direkt mitzufeiern. Die Termine für diese Betreuung sind:

08.04.2018, 15.04.2018,
29.04.2018, 20.05.2018,
03.06.2018, 17.06.2018, 01.07.2018
Wir freuen uns, wenn Sie das Angebot annehmen würden.

IMPRESSUM

Katholische Pfarrei Herz Jesu
Rostock

Christusgemeinde
Häktweg 4-6 | 18057 Rostock

Kontoverbindung:
Darlehnskasse Münster
IBAN:
DE22 4006 0265 0034 0240 00
BIC: GENODEM1DKM

Kontakt:
E-Mail: gemeindebuero.hro-ck@herz-jesu-rostock.de
Telefon: +49 (0) 381 24234-0

Öffnungszeiten des
Gemeindebüros:
Montag: 13.30–16.00
Dienstag: 09.00–12.00
13.30–17.00
Donnerstag: 13.30–16.00
Freitag: 09.00–12.00

Frau Honolka nimmt Ihre Anliegen gerne entgegen.

Redaktion und Zusammenstellung des Gemeindebriefes: Christoph Hammer
im Auftrag des Gemeindeteams

Bildnachweise: S. 1 © M. Manigatterer, pfarrbriefservice.de, S. 2 © M. Hohensee, © M. Aehnelt, S. 3 © I. Pichotka, S. 5 © Don-Bosco-Schule S. 6 © christeninrostock.de, S. 7 © C. Hammer

Im Internet können Sie sich den Gemeindebrief auch in Farbe anschauen, abspeichern oder ausdrucken.

Aktuelle Informationen zu Pfarrei und Christusgemeinde jederzeit im Internet: www.herz-jesu-rostock.de oder jeden Sonntag im SONNTAGS.BLATT

QR-Code ⇒ Internetseite



Wir bitten Sie sehr herzlich darum, diese Information in Ihrer Umgebung weiterzugeben und ebenfalls für den Verein zu werben. Außerdem laden wir Sie herzlich ein, Vereinsmitglied zu werden und evtl. sogar eine Vereinsfunktion zu übernehmen.

Auch viele „kleine“ Aktivitäten helfen uns sehr.

Sie können gern mit mir Kontakt aufnehmen:

Regionalkirchenmusiker Werner Koch
Häktweg 4-6 | 18057 Rostock oder wdkoch@yahoo.de

Der Verein wird gegründet am Freitag, dem 4. Mai, um 19.30 Uhr der Christuskirche. Dazu laden wir Sie sehr herzlich ein.

Im Namen des Vorbereitungsteams

Werner Koch

GOTTESDIENSTE IN DER HEILIGEN WOCHE

Besondere Beichtzeiten

18.03.	JO	16.00 Versöhnungsf.	24.03.	TM	16.30–18.00
21.03.	MM	18.45–20.00	28.03.	CK	18.00–19.30
24.03.	CK	16.30–17.30	30.03.	CK	11.00–12.00

Palmsonntag, 25.03.2018

18.00	TM	Eucharistiefeier mit Prozession (SA)
08.30	MM	Eucharistiefeier mit Palmweihe
08.30	CK	Eucharistiefeier mit Palmweihe
10.30	CK	Eucharistiefeier mit Palmprozession 🔊 Bläserchor
10.30	JO	Eucharistiefeier mit Prozession
17.45	CK	Vesper zu Fastenzeit
18.30	CK	Eucharistiefeier

Gründonnerstag, 29.03.2018

18.30	CK	Abendmahlsfeier anschl. Agape 🔊 Schola
19.00	MM	Abendmahlsfeier anschl. Agape
19.00	TM	Abendmahlsfeier anschl. Agape
21.00	CK	Ölbergstunde
21.00	MM	Ölbergstunde
21.00	TM	Ölbergstunde

Karfreitag, 30.03.2018

10.00	CK	Kinderkreuzweg
15.00	CK	Karfreitagsliturgie 🔊 Schola und Chor
15.00	JO	Karfreitagsliturgie 🔊 Kirchenchor
15.00	MM	Karfreitagsliturgie
15.00	TM	Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 31.03.2018

21.00	CK	Osternachtsfeier 🔊 Schola und Bläserchor
21.00	MM	Osternachtsfeier
21.00	TM	Osternachtsfeier

Ostersonntag, 01.04. 2018

08.30	MM	Eucharistiefeier
09.00	CK	Eucharistiefeier
10.30	CK	Eucharistiefeier 🔊 Querstreicher
10.30	JO	Eucharistiefeier 🔊 Kirchenchor

Ostermontag, 02.04.2018

09.00	CK	Eucharistiefeier
10.00	TM	Eucharistiefeier
10.30	CK	Eucharistiefeier 🔊 Christuschor
17.45	CK	Ostervesper
18.30	CK	Eucharistiefeier

Herzliche Einladung zum Osterwassertrinken, Osterlamm- und Ostereieressen im Anschluss an die Osternacht in der Christuskirche. (Infos im Aushang)

	Es bedeuten:
CK	Christuskirche
JO	St. Josef Kirche
TM	St. Thomas Morus Kirche
MM	Kapelle Maria Meeresstern